

Zwischenbericht 6M 2020

Konzernzwischenabschluss

der InVision AG zum 30. Juni 2020 gemäß IFRS und §315e HGB sowie Konzernlagebericht nach § 315 HGB (verkürzt/ungeprüft)

[Konzernbilanz](#)

[Konzerngesamtergebnisrechnung](#)

[Konzernkapitalflussrechnung](#)

[Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung](#)

[Konzernanhang](#)

[Konzernlagebericht](#)

Ausgewählte Kennzahlen

(in TEUR)	6M 2020	6M 2019	Δ*
Umsatz	6.236	6.395	-2%
davon Workforce Management	5.995	6.211	-3%
davon Education	241	184	+31%
EBIT	453	365	+24%
% vom Umsatz	7%	6%	+1 PP
Konzerngesamtergebnis	-69	203	-134%
% vom Umsatz	-1%	3%	-4 PP
Operativer Cashflow	2.119	2.918	-27%
% vom Umsatz	34%	46%	-12 PP
Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,02	0,09	-124%

(in TEUR)	30.06.2020	31.12.2019	Δ*
Bilanzsumme	24.621	18.214	+35%
Liquide Mittel	9.594	2.616	+267%
Eigenkapital	13.057	13.125	-1%
% der Bilanzsumme	53%	72%	-19 PP

* Die Ermittlung der Abweichungen zum Vorjahr erfolgt auf Basis nicht gerundeter Werte.

Konzernbilanz

InVision AG, 30. Juni 2020 IFRS, in Euro (verkürzt/ungeprüft)

Aktiva	30.06.2020	31.12.2019
A. Kurzfristige Vermögenswerte		
1. Liquide Mittel	9.594.438	2.615.707
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.199.357	1.159.134
3. Ertragsteuererstattungsansprüche	43.509	43.509
4. Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	170.331	135.667
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	11.007.635	3.954.017
B. Langfristige Vermögenswerte		
1. Immaterielle Vermögenswerte	275.992	297.736
2. Sachanlagevermögen	8.747.033	8.937.009
3. Nutzungsrechte	1.431.009	1.521.953
4. Aktive latente Steuern	3.137.067	3.481.172
5. Sonstige langfristige Vermögenswerte	22.064	21.656
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	13.613.165	14.259.526
Aktiva, gesamt	24.620.800	18.213.543

Passiva	30.06.2020	31.12.2019
A. Kurzfristige Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	960.000	480.000
2. Leasingverbindlichkeiten	178.645	176.552
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	197.647	161.870
4. Rückstellungen	160.383	239.392
5. Ertragsteuerverbindlichkeiten	785.937	1.202.487
6. Kundenvertragsverbindlichkeiten und sonstige Verbindlichkeiten	2.882.331	858.559
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	5.164.943	3.118.860
B. Langfristige Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.040.000	520.000
2. Leasingverbindlichkeiten	1.359.253	1.449.308
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	6.399.253	1.969.308
C. Eigenkapital		
1. Gezeichnetes Kapital	2.235.000	2.235.000
2. Rücklagen	1.191.184	1.191.184
3. Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnungen	-422.931	-402.921
4. Konzernbilanzergebnis	10.053.351	10.102.112
Eigenkapital, gesamt	13.056.604	13.125.375
Passiva, gesamt	24.620.800	18.213.543

Konzerngesamtergebnisrechnung

InVision AG, 30. Juni 2020 IFRS, in Euro (verkürzt/ungeprüft)

	01.01.-30.06.2020	01.01.-30.06.2019
1. Umsatzerlöse	6.236.042	6.394.602
2. Sonstige betriebliche Erträge	33.639	77.819
3. Personalaufwand	-4.308.740	-4.129.489
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und auf Sachanlagen	-332.673	-395.533
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.175.317	-1.582.850
6. Betriebsergebnis (EBIT)	452.951	364.549
7. Finanzergebnis	-53.763	-55.817
8. Währungsverluste/-gewinne	-7.691	-421
9. Ergebnis vor Steuern (EBT)	391.497	308.311
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-440.258	-127.714
11. Konzernüberschuss/-fehlbetrag	-48.761	180.597
12. Währungsdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Jahresabschlüsse	-20.010	22.764
13. Konzerngesamtergebnis	-68.771	203.361
Ergebnis je Aktie	-0,02	0,09

Konzernkapitalflussrechnung

InVision AG, 30. Juni 2020 IFRS, in Euro (verkürzt/ungeprüft)

	01.01.-30.06.20	01.01.-30.06.19
1. Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit		
Konzernüberschuss/-fehlbetrag	-48.761	180.597
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	332.673	395.533
-/+ Gewinne/Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	0	-19.043
-/+ Abnahme/Zunahme der Rückstellungen	-79.009	6.498
-/+ Zunahme/Abnahme der latenten Steuern	344.105	9.828
-/+ Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	2.749	23.376
-/+ Zunahme/Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-40.223	458.779
-/+ Zunahme/Abnahme der sonstigen Vermögensgegenstände, aktive Rechnungsabgrenzung	-35.074	-101.174
+/- Abnahme/Zunahme der Ertragsteuererstattungsansprüche/-verbindlichkeiten	-416.550	25.479
-/+ Abnahme/Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	35.777	-120.387
-/+ Abnahme/Zunahme der sonstigen Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzung	2.023.773	2.058.204
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	2.119.460	2.917.690

	01.01.-30.06.20	01.01.-30.06.19
2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-29.754	-123.421
+ Erlöse aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	0	19.043
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-29.754	-104.378
3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten	5.000.000	1.000.000
- Auszahlung zur Tilgung von Finanzkrediten	0	-250.000
- Auszahlungen zur Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-87.963	-86.440
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	4.912.037	663.560
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	7.001.743	3.476.872
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelfonds	-23.012	2.603
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	2.615.707	670.454
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	9.594.438	4.149.929

Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung

InVision AG, 30. Juni 2020 IFRS, in Euro (verkürzt/ungeprüft)

	Gezeichnetes Kapital	Rücklagen	Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	Konzernergebnis	Summe
31. Dezember 2018	2.235.000	1.191.184	-419.289	7.173.036	10.179.931
Anpassung aus der Erstanwendung von IFRS 16	0	0	0	-66.044	-66.044
01. Januar 2019	2.235.000	1.191.184	-419.289	7.106.992	10.113.887
Periodenergebnis	0	0	0	2.995.120	2.995.120
Währungsdifferenz aus der Umrechnung ausländischer Jahresabschlüsse	0	0	16.368	0	16.368
Insgesamt erfasste Aufwendungen und Erträge	0	0	16.368	2.995.120	3.011.488
31. Dezember 2019	2.235.000	1.191.184	-402.921	10.102.112	13.125.375
Periodenergebnis	0	0	0	-48.761	-48.761
Währungsdifferenz aus der Umrechnung ausländischer Jahresabschlüsse	0	0	-20.010	0	-20.010
Insgesamt erfasste Aufwendungen und Erträge	0	0	-20.010	-48.761	-68.771
30. Juni 2020	2.235.000	1.191.184	-422.931	10.053.351	13.056.604

Konzernanhang

zum Konzernzwischenabschluss der InVision AG zum 30. Juni 2020
(verkürzt/ungeprüft)

Allgemeine Angaben

Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

Die InVision Aktiengesellschaft, Düsseldorf, (nachfolgend auch „InVision AG“ oder „Gesellschaft“ genannt) zusammen mit ihren Tochtergesellschaften (nachfolgend auch „InVision-Gruppe“ oder „Konzern“ genannt) entwickelt und vertreibt Produkte und Dienstleistungen im Bereich Workforce Management und Education. Die InVision-Gruppe ist hauptsächlich in Europa und in den USA tätig.

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in der Speditionstraße 5, 40221 Düsseldorf, Deutschland. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter der Nummer HRB 44338 eingetragen. Die InVision AG ist seit dem 18. Juni 2007 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse, Deutschland, unter der Wertpapierkennnummer 585969 notiert.

Grundlagen der Rechnungslegung

Die Erstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses für den Berichtszeitraum erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“. Der verkürzte Konzernzwischenabschluss enthält nicht sämtliche für den Abschluss des Geschäftsjahres vorgeschriebenen Erläuterungen und Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember des vorangegangenen Geschäftsjahres gelesen werden.

Konsolidierungskreis

Am 21. April 2020 wurde die InVision Software B.V. gegründet und am 22. April 2020 im niederländischen Handelsregister eingetragen. Die Gesellschaft ist mit gleichem Datum in den Konsolidierungskreis eingetreten. Der übrige Konsolidierungskreis hat sich gegenüber dem 31. Dezember des vorangegangenen Geschäftsjahres nicht verändert.

Eigene Aktien

Die Gesellschaft hält keine eigenen Aktien.

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt:

Nach Tätigkeitsbereichen (in TEUR)	6M 2020	6M 2019
Workforce Management	5.995	6.211
Education	241	184
Gesamt	6.236	6.395

Nach Regionen (in TEUR)	6M 2020	6M 2019
Deutschland	1.791	1.912
Ausland	4.445	4.483
Gesamt	6.236	6.395

Für die Aufteilung der Umsatzerlöse nach Regionen ist der Sitz der die Umsätze erfassenden Gesellschaft maßgeblich.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach Ablauf des Berichtszeitraums gab es keine besonderen Ereignisse, die für den Konzernzwischenbericht von wesentlicher Bedeutung sind.

Vorstand

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Peter Bollenbeck (Vorsitzender), Düsseldorf

Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie wurde durch die Division des den Aktionären der InVision AG zurechenbaren Periodenergebnisses durch die durchschnittlich gewichtete Anzahl der im Berichtszeitraum ausgegebenen Aktien errechnet und ausgewiesen. Die InVision AG hat ausschließlich Stammaktien emittiert. In den ersten sechs Monaten des Jahres 2020 waren im Durchschnitt 2.235.000 Aktien im Umlauf. Das Ergebnis je Aktie beträgt in diesem Zeitraum -0,02 EUR, während es im gleichen Zeitraum des Vorjahres bei durchschnittlich 2.235.000 Aktien 0,09 EUR betrug.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Konzernberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, der Konzernzwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage des Konzerns so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Düsseldorf, den 13. August 2020

Der Vorstand

Peter Bollenbeck

Konzernlagebericht

zum Konzernzwischenabschluss der InVision AG zum 30. Juni 2020 gemäß §315 HGB
(verkürzt/ungeprüft)

Angaben gemäß § 315 a HGB

Die Beschlussfassungen der Hauptversammlung vom 29. Mai 2020 sind der geänderten Satzung unter <https://www.ivx.com/investors/corporate-governance/articles-of-association> zu entnehmen.

Ertragslage

Der Konzernumsatz sank im Berichtszeitraum um 2 Prozent auf 6.236 TEUR (Vorjahr: 6.395 TEUR). Die Erlöse im Bereich Workforce Management sanken um 3 Prozent auf 5.995 TEUR (Vorjahr: 6.211 TEUR). Die Umsätze im Bereich Education stiegen um 31 Prozent auf 241 TEUR (Vorjahr: 184 TEUR).

Die sonstigen betrieblichen Erträge sanken auf 34 TEUR (Vorjahr: 78 TEUR).

Das Betriebsergebnis (EBIT) stieg im Berichtszeitraum auf 453 TEUR (Vorjahr: 365 TEUR). Die EBIT-Marge lag im ersten Halbjahr des Jahres bei 7 Prozent (Vorjahr: 6 Prozent).

Trotz der weltweiten Konjunkturabschwächung durch die Corona-Pandemie waren keine wesentlichen negativen Auswirkungen auf die Ertragslage des Konzerns im Berichtszeitraum zu verzeichnen. Die hohe Unsicherheit in Bezug auf den weiteren Verlauf der Pandemie und die damit verbundenen wirtschaftlichen Folgen haben in Einzelfällen zur kurzfristigen Verschiebung von Kundenprojekten und zur Modifikation von Zahlungsbedingungen geführt.

Die Geschäftsräume des Konzerns wurden zum Schutz der Belegschaft temporär geschlossen. Für eine geringe Anzahl an Mitarbeitern der InVision AG, deren Tätigkeiten im direkten Zusammenhang mit dem Betrieb der Büros und der Büroinfrastruktur stehen, wurde Kurzarbeit eingeführt. Entsprechende Unterstützungsmaßnahmen von der Bundesagentur für Arbeit (Kurzarbeitergeld) wurden in Anspruch genommen.

Reiseaktivitäten wurden auf ein Mindestmaß zurückgefahren. Der Geschäftsbetrieb wurde ohne Unterbrechung im Remote-Setup aufrecht erhalten. Dienstleistungen im Rahmen von Kundenprojekten werden derzeit ebenfalls ausschließlich remote erbracht. Die finanziellen Konsequenzen der Umstellung spiegeln sich vor allem in einer Senkung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen wider.

Im Berichtszeitraum beträgt das Konzerngesamtergebnis -69 TEUR (Vorjahr: 203 TEUR). Das Ergebnis je Aktie beträgt -0,02 EUR bei 2.235.000 Aktien (Vorjahr: 0,09 EUR bei 2.235.000 Aktien).

Finanz- und Vermögenslage

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit lag in der Berichtsperiode bei 2.119 TEUR (Vorjahr: 2.918 TEUR) und entspricht einem Anteil von 34 Prozent am Konzernumsatz (Vorjahr: 46 Prozent).

Die liquiden Mittel sind zum Ende des Berichtszeitraums auf 9.594 TEUR gestiegen (31.12.2019: 2.616 TEUR).

Die Bilanzsumme beträgt zum Ende der Berichtsperiode 24.621 TEUR (31.12.2019: 18.214 TEUR). Das Eigenkapital liegt nunmehr bei 13.057 TEUR (31.12.2019: 13.125 TEUR), die Eigenkapitalquote beträgt 53 Prozent (31.12.2019: 72 Prozent).

Chancen & Risiken

Chancen für die geschäftliche Entwicklung der InVision-Gruppe werden im Ausblick dieses Zwischenlageberichts sowie im Konzernlagebericht des vorangegangenen Geschäftsjahres beschrieben. Entsprechende Risiken sind im Konzernlagebericht für das vorangegangene Geschäftsjahr beschrieben.

Nachtragsbericht

Nach dem Ende der Berichtsperiode gab es keine besonderen Ereignisse, die für den Konzernzwischenbericht von wesentlicher Bedeutung sind.

Ausblick

InVision geht in den nächsten Jahren von einer stabilen Nachfrage nach den Produkten der InVision-Gruppe aus, so dass Chancen für eine nachhaltige Ausschöpfung des Umsatzpotenzials bestehen.

Der internationale Währungsfonds hat mittlerweile die Prognosen für das Jahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie angepasst und rechnet nunmehr mit einem Einbruch der Wirtschaftsleistung im Euroraum um -10,2 Prozent (vormals +1,1 Prozent) und in den USA um -8,0 Prozent (vormals +2,0 Prozent).

Unter den gegebenen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen rechnet die Gesellschaft in Einzelfällen mit Verzögerungen von Neukundenabschlüssen und Umsatzreduzierungen bei bestehenden Vertragsverhältnissen.

Die Corona-Pandemie wirkt sich auch auf die Rekrutierungsbemühungen der Gesellschaft aus. In Europa ist durch die gestiegene Unsicherheit eine deutliche Abnahme der Wechselbereitschaft von Kandidaten zu erkennen. Die für das Geschäftsjahr 2020 ursprünglich geplanten Rekrutierungsmaßnahmen zur Stärkung der Aktivitäten in den Bereichen Vertrieb, Kundenbetreuung sowie Forschung und Entwicklung werden daher voraussichtlich nicht in der geplanten Geschwindigkeit umgesetzt werden können.

Im Ergebnis rechnet die Gesellschaft daher kurzfristig mit geringeren Aufwendungen als ursprünglich erwartet sowie mittelfristig mit einem geringeren Umsatzanstieg.

InVision rechnet für das aktuelle Geschäftsjahr nunmehr mit einem Umsatz zwischen 11.600 TEUR und 12.600 TEUR sowie einem EBIT zwischen -500 TEUR und +500 TEUR.

Düsseldorf, den 13. August 2020

Der Vorstand

Peter Bollenbeck